
GekkoSOL

VOLL-Korn



Produktinformation
135.0 - 135.2

• ALLGEMEINES

GekkoSOL VOLL-Korn ist eine einkomponentige, weiße, ausschließlich aus rein mineralischen Füllstoffen, Pigmenten und Bindemitteln hergestellte Renovier-Grundbeschichtung auf Silikatbasis mit sehr starker Schlämmwirkung.

GekkoSOL VOLL-Korn basiert auf einer neuartigen Mischung aus Wassergläsern. Eine besondere Zusammensetzung und Kombination dieser Wassergläser erzeugt ein für reine Mineralfarbe enorm breites Anwendungsspektrum.

Das Bindemittel in GekkoSOL ist in Wasser gelöstes Siliziumdioxid (Quarz), mit einer spezifischen Oberfläche von 500 m² pro Gramm. Diese große Oberfläche bewirkt enorm hohe Adhäsionskräfte, so daß zuverlässige Haftung auf nahezu allen Untergründen gegeben ist. Schon seit Jahrhunderten findet das Bindemittel von GekkoSOL als Klärungsmittel für Wein und Traubensäfte Verwendung. Pate bei der Namensgebung für GekkoSOL stand der Gecko, welcher an seinen Füßen Millionen feinsten Haare besitzt und ihn über das gleiche Adhäsionsprinzip auch über Kopf und an glatten Oberflächen absturz sicher haften lässt.

• ANWENDUNG

GekkoSOL VOLL-Korn ist sowohl Grundanstrich auf nicht mineralischen Untergründen unter anderen KREIDEZEIT Farben und Putzen wie auch Endanstrich und Lasurgrund mit grober Körnung.

GekkoSOL VOLL-Korn ist für Neu- und Renovierungsanstriche im Innenbereich auf vielen Untergründen geeignet:

- Gips-, Kalkgips-, Kalkzement- und Kalkputze.
- fest sitzenden Altanstriche auf Kunststoffbasis, insbesondere *Dispersionsfarben*.
- *Auf Latexfarben nur nach Probeanstrich mit positivem Ergebnis geeignet.*
- Gipskarton und Gipsfaserplatten (außer Rigidur H).
- Alte Lacke.
- Beton.

Frische kalkhaltige Putze, Spachtelmassen und Farben sollen frühestens nach 4 Wochen Wartezeit mit GekkoSOL VOLL-Korn überstrichen werden.

• EIGENSCHAFTEN

- sehr stark füllender Grundanstrich
- Farbton: weiß
- Körnung: 1 mm
- anwendungsfertig
- rein mineralisch
- einkomponentig
- enorme Haftung auf sehr vielen Untergründen
- gute Deckkraft
- beständig gegen Säuren, Laugen und viele Lösemittel
- hoch diffusionsfähig
- spritzwasserfest
- schimmelhemmend durch Alkalität
- enthält keine organischen Bindemittel
- Dichte: ca. 1,76 kg / Liter

• ZUSAMMENSETZUNG (VOLLDEKLARATION)

Wassergläser, Siliziumminerale, Kreide, Talkum, Titandioxid, Soda, Xanthan, Wasser, Zellulose, Konservierungsmittel für Zitrusfrüchte

• VORARBEITEN

Der Untergrund muß tragfähig, sauber, trocken, fest, fettfrei und frei von durchschlagenden und färbenden Inhaltsstoffen sein.

- Alte Leimfarbenanstriche und andere kreidende, bzw. nicht tragfähige Altanstriche gründlich entfernen. Tapetenleimreste gründlich vom Untergrund abwaschen.
- Oberflächen **gründlich entstauben**, sandende Untergründe gründlich abfeigen.
- Kunststoff-, und Lackoberflächen durch Schleifen aufrauen.
- Altanstriche auf gute Haftung prüfen und ggf. entfernen.
- Schalölreste auf Beton entfernen.
- Lose sitzende Putz-, Mauerteile entfernen und mit artgleichem Material ausbessern.
- Durchschlagende und färbende Inhaltsstoffe im Untergrund müssen vor Verarbeitung der Farbe oder nach dem 1. Anstrich mit Schellack-Isoliergrund (Art. 234) abgesperrt werden.
- Holz-, Span-, Sperrholz-, Hartfaserplatten sind ungeeignete Untergründe.
- Schimmelbefallene mineralische Untergründe mit Sodalaugung säubern.
- Putzuntergründe mit sehr starker Saugfähigkeit (Benetzungsprobe) z. B. Putze, leicht sandende Untergründe mit Farbenwasserglas (Art. 600, Verdünnung 1:1 mit Wasser) grundieren. Gipsputze und Putze mit Gipsspachtelstellen erfordern eine Grundierung mit Kaseingrundierung (Art. 145). Wartezeit bis zum nächsten Arbeitsgang jeweils ca. 12 Stunden.

• ANSTRICHAUFBAU / VERDÜNNUNG

1. stark füllend, starke Struktur (auf hellen Untergründen):

1 x GekkoSOL VOLL-Korn
nach Bedarf bis ca. 10 % mit GekkoSOL Verdünner auf die Saugfähigkeit des Untergrundes eingestellt

2. stark füllend, mittlere Struktur (auf dunklen Untergründen):

1 x GekkoSOL VOLL-Korn
nach Bedarf mit bis ca. 10 % GekkoSOL Verdünner.

1 x GekkoSOL FEIN-Korn unverdünnt oder verdünnt bis max. 10 % mit GekkoSOL Verdünner.

Ein Folgeauftrag mit allen KREIDEZEIT Wandfarben, Putzen und Lasuren ist möglich.



- **VERARBEITUNG**

GekkkoSOL VOLL-Korn soll mit einer Bürste aufgetragen werden. Auf allen stark saugenden Untergründen, z.B. Kalkzementputz und Gipsputz, ist ein Verdünnen des Anstriches mit GekkkoSOL Verdüner bis zu 10 % Vol. empfohlen.

- **ABTÖNUNG**

Eine Abtönung kann bis 10 % Gew. mit KREIDEZEIT Mineralpigmenten erfolgen. Eisenoxidpigmente nur bis 5 % Gew. Stärkere Tönungen auf Anfrage. Die Pigmente sollen vor dem Einrühren mit GekkkoSOL Verdüner angeschlämmt werden. Sehr kräftige Farbtöne werden durch einen Schlußanstrich mit KREIDEZEIT Volltonfarben erzielt.

- **GEBINDEGRÖßEN**

Anwendungsfertig in Kunststoffeimern
Art. 135.0 1 Liter
Art. 135.1 5 Liter
Art. 135.2 10 Liter
Preise entnehmen Sie bitte der aktuellen Preisliste.

- **REICHWEITE / VERBRAUCH**

ca. 0,28 l / m² GekkkoSOL VOLL-Korn pro Anstrich auf glattem Untergrund.
Der Verbrauch kann auf sehr rauhen Untergründen auf bis zu 0,45 l / m² je Anstrich steigen.

- **REINIGUNG DER WERKZEUGE**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser

- **LAGERUNG**

Frostfrei und luftdicht verschlossen gelagert sind unangebrochene Gebinde GekkkoSOL VOLL-Korn mind. 12 Monate haltbar. Nicht über 25 °C lagern.
Teilentleerte Gebinde Luftdicht verschließen. Folie auf die restliche Farbe legen um Austrocknen zu vermeiden. Farbanhaftungen am Deckel und Gebinderand vor dem Verschließen ganz entfernen.

- **ENTSORGUNG VON PRODUKTRESTEN**

Produktreste nicht in das Abwasser geben. Eingetrocknete Produktreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

- **KENNZEICHNUNG**

entfällt, kein Gefahrgut

- **HINWEISE / SICHERHEITSHINWEISE**

Während der Verarbeitung Augen und Haut schützen (Schutzbrille, -handschuhe). Bei Augen- bzw. Hautkontakt mit viel Wasser spülen und ggf. (Augen) einen Arzt aufsuchen. Nicht zu streichende Oberflächen vor Produktspritzern schützen, bzw. Produktspritzer sofort mit Wasser entfernen (Gefahr irreversibler Flecken!). Mögliche Naturstoffallergien beachten.
GekkkoSOL VOLL-Korn darf weder mit Farbenwasserglas noch mit Wasser verdünnt werden, sondern nur mit GekkkoSOL Verdüner.

Für Kinder unerreichbar aufbewahren!

Zum Verdünnen von GekkkoSOL VOLL-Korn verwenden Sie bitte ausschließlich:

Produktinformation

GekkkoSOL

137

Verdüner

- **ZUSAMMENSETZUNG (VOLLDEKLARATION)**

Wassergläser, Wasser

- **GEBINDEGRÖßEN**

Anwendungsfertig in PE-Flaschen
Art. 137 1 Liter
Preise entnehmen Sie bitte der aktuellen Preisliste.

- **REINIGUNG DER WERKZEUGE**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser

- **LAGERUNG**

Frostfrei und luftdicht verschlossen gelagert sind unangebrochene Gebinde GekkkoSOL Verdüner mind. 12 Monate haltbar.

- **ENTSORGUNG VON PRODUKTRESTEN**

Produktreste nicht in das Abwasser geben. Eingetrocknete Produktreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

- **KENNZEICHNUNG**

entfällt, kein Gefahrgut

- **HINWEISE**

Während der Verarbeitung Augen und Haut schützen (Schutzbrille, -handschuhe). Bei Augen- bzw. Hautkontakt mit viel Wasser spülen und ggf. (Augen) einen Arzt aufsuchen. Nicht zu streichende Oberflächen vor Produktspritzern schützen, bzw. Produktspritzer sofort mit Wasser entfernen (Gefahr irreversibler Flecken!). Mögliche Naturstoffallergien beachten. GekkkoSOL FEIN-Korn und VOLL-Korn dürfen weder mit Farbenwasserglas noch mit Wasser verdünnt werden, sondern nur mit GekkkoSOL Verdüner.
Für Kinder unerreichbar aufbewahren!

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muß eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszweck zu prüfen (Probeanstrich). Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit.

Die jeweils neuesten Produktinformationen erhalten Sie bei KREIDEZEIT direkt oder im Internet: www.kreidezeit.de

(02/02/2011)

